

Unglücklich über Reform

Zahl der Lebensmittelprüfer sinkt - Bleibt in der Region Kontrolldichte erhalten?

ENZKREIS/PFORZHEIM. Die Lebensmittelkontrolleure im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim sind nicht glücklich. Natürlich ist die Überwachung der Hygienevorschriften in Imbissbuden, Restaurants oder im Handel bisweilen eine wenig appetitliche Angelegenheit.

Den Prüfern des ehemaligen Wirtschaftskontrolldienstes (WKD) macht vielmehr die baden-württembergische Verwaltungsreform zu schaffen. Früher bei der Polizei beschäftigt, arbeiten sie seit dem Start der Reform zum Jahresbeginn jetzt in Rathäusern und Landratsämtern - die Zahl der Prüfer im Südwesten ist indes mehr als halbiert worden. Für Pforzheim waren vor der Verwaltungsreform vier WKD-Mitarbeiter im Einsatz, heute sind es nur noch zwei. Zwar wurde das Duo um einen Auszubildenden erweitert, der jedoch nicht selbstständig einen Betrieb prüfen darf. "Um die Zahl der Kontrollen in Pforzheim hoch zu halten, haben wir die Arbeitsweise der Kontrolleure verändert", sagt Amtstierarzt Helge Mayer. Den Lebensmittelprüfern habe der Veterinärdienst administrative Aufgaben abgenommen. Abholfahrten gebe es nicht mehr: "Wer etwas prüfen will, muss das Material aufs Rathaus bringen." Im ersten Vierteljahr des Jahres haben Mayers Mitarbeiter 196 Kontrollen geschafft. Im selben Zeitraum vor einem Jahr waren es 163. Ob Pforzheim aber am Ende des Jahres mit den zwei Mitarbeitern das gleiche Pensum bewältigt haben wird, das vorher vier erreichten, bleibt offen. "Im Kreis hatten wir bisher rund 1500 Kontrollen pro Jahr", sagt Oberveterinärarzt Gerhard Gilla. Dem Landkreis waren vier WKD-Mitarbeiter zugeteilt worden, früher gingen in der Region fünf auf Untersuchungstour. Ob die Behörde "die bisher recht hohe Zahl der Kontrollen" (Gilla) weiter auf diesem Niveau halten kann, steht allerdings noch in den Sternen. Die Ämter hoffen auf Spareffekte, überlappten sich doch früher die Aufgaben für den Umweltschutz oder die Gewerbeüberwachung.

Ressort: Region

Erstellt am: 07.04.2005